Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Beltheim, Dienstag, 14.Dez. 2021

im Jugendheim Beltheim

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 22.45 Uhr

Übersicht über die TOP im ÖT und NÖT nach Änderung

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 23.11.2021 (öffentlicher Teil)
- **TOP 2 Verpflichtung eines neuen Ratsmitglieds**
- TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über den Hauungs- und Kulturplan für das Forstwirtschaftsjahr 2022
- **TOP 4 Jahresrechnung 2018**
- TOP 4.1 Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
- TOP 4.2 Beschluss über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses
- TOP 4.3 Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
- TOP 4.4 Entlastung des Bürgermeisters und der ihn vertretenden Beigeordneten (§§ 110 Abs. 1 und 2 und § 114 Abs. 1 Satz 1 und 2 GemO)
- TOP 5 Bericht der Gemeindeschwester über Tätigkeiten in 2021
- TOP 6 Vorstellung der Landratskandidaten

TOP 7 NEU - Vergabe Baumkataster- und kontrolle

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

Anwesend:

Vorsitzender:

Uwe Hammes

Ratsmitglieder:

Liesenfeld Norbert (1. Beigeordneter)

Michel Armin (Beigeordneter) Seis Lothar (Beigeordneter)

Braun Winfried

Klasen Svenja

Klingel Torben

Kremer Kornelia

Kunz Wolfgang

Platt Andreas

Pörsch Andreas

Rengenier Rittersma (ab 19.45 Uhr)

Schnorr Günter (ab 19.20 Uhr) Schnorr Petra Steffen Stefan

Ferner anwesend:

Ortsvorsteher Nick Alfons, Frankweiler Ortsvorsteherin Pera Dagmar, Schnellbach Ortsvorsteher Rickus Frank, Mannebach

Entschuldigt fehlten:

Giesen Brigitte Ortsvorsteherin Kirschhöfer Gabriele, Sevenich Vogt Katja Ortsvorsteher Schneider Mike, Heyweiler

Zusätzlich anwesend:

Herrn Revierförster Johannes Ternes, Ringstraße 15, 56290 Dommershausen-Sabershausen (zu Top 3, ÖT) Gemeindeschwester Anke Formann, Lindenstraße 56, 56290 Beltheim-Sevenich (zu Top 5 ÖT)

Der Vorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Der Hinweis auf den Sitzungstermin erfolgte in der Ausgabe Nr. 49 vom 10.12.2021 des Mitteilungsblattes der VG Kastellaun.

Anmerkung:

Die Gemeinderatssitzung findet im Jugendheim Beltheim unter Einhaltung von Schutzmaßnahmen gegen eine Infizierung mit dem Coronavirus statt.

Die Zuschaueranzahl wird, wenn erforderlich, auf eine zu vertretende Anzahl begrenzt. Zwischenabstand zwischen den Stühlen mindestens 2 Meter.

Am Eingang der Sitzung werden den Ratsmitgliedern und Besuchern FFP-2-Masken zur Verfügung gestellt, welche sie zum Eigen- und Fremdschutz aufsetzen können. Ansonsten wird das bisherige Hygienekonzept weiterhin angewendet. Es wird angestrebt, die Sitzung so kurz wie möglich abzuhalten.

Der Vorsitzende stellt ausdrücklich die Frage an die Anwesenden ob jemand gesundheitliche Probleme hat. Die/derjenige wird aufgefordert die Sitzung umgehend zu verlassen. Da dies nicht der Fall ist, kann der Vorsitzende die Sitzung eröffnen.

Aufgrund der neuen Corona-VO gilt für Gemeinderatssitzungen eine 3G-Regelung. Die Ratsmitglieder(innen) und Gäste/Zuschauer wurden gebeten unaufgefordert vor Beginn der Sitzung ein Impfzertifikat, einen Genesungsnachweis oder eine Bescheinigung über einen negativen Coronatest vorzulegen.

Öffentlicher Teil

Der Vorsitzende beantragt im Öffentlichen Teil die TOP wie folgt zu ändern bzw. ergänzen:

Es gab keine Einwände gegen die Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung

TOP 1 - Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 23.11.2021 (öffentlicher Teil)

Es gab keine Anmerkung zur Niederschrift.

TOP 2 - Verpflichtung eines neuen Ratsmitglieds

Für das ausgeschiedene Ratsmitglied Marc Philipps aus Schnellbach ist Svenja Klasen nachgerückt. Sie wurde per Handschlag vom Vorsitzenden als neues Gemeinderatsmitglied verpflichtet und vom Vorsitzenden und den anwesenden Ratsmitgliedern im Gemeinderat Beltheim willkommen geheißen.

TOP 3 - Beratung und Beschlussfassung über den Hauungs- und Kulturplan für das Forstwirtschaftsjahr 2022

Die Anlagen dazu wurden über das Ratsinfo-System zur Verfügung gestellt und/oder vorab per mail zugesandt.

Der Vorsitzende begrüßt dazu Herrn Revierförster Johannes Ternes und erteilt ihm das Wort. Herr Ternes erläutert anhand der Vorlagen das Ergebnis des Hauungs- und Kulturplans 2021 und den Plan für das Forstwirtschaftsjahr 2022, der jedem Ratsmitglied vorliegt.

Die Situation bzgl. des anfallenden Käferholzes in der Gemeinde Beltheim ist immer noch dramatisch. Ca. 12.000 fm Käferholz wurde in 2021 aufgearbeitet. Gesamteinschlag an Käferholz bis jetzt ca. 30-40.000 fm. Die Arbeiten sind immer noch nicht abgeschlossen. Der bisher gewährte Zuschuss in Höhe von 7 € für das Käferholz wurde kurzfristig zum 31.12.2021 gekappt.

In Bezug auf den Erlös für den Holzverkauf ist derzeit mit einer vorsichtigen Verbesserung zu rechnen, falls nicht wieder ein Ereignis, wie Sturm usw. diese Aufwärtsbewegung zerstört.

Bzgl. der Holzversteigerung für das Jahr 2022 ist die gleiche Abwicklung - Losverfahren - wie in 2021 geplant.

Es wird vom Rat darauf hingewiesen, dass im Wirtschaftsplan 2022 im Feld "Besteuerungsart" noch "pauschalbesteuert" eingesetzt wurde. Dies ist zu prüfen und zu ändern, da die Besteuerungsart ab dem 01.01.2022 umgestellt worden ist.

Weiterhin wurde darauf hingewiesen, dass nach Ansicht des Rates die 10.000 € die für Wegeunterhalt eingestellt worden sind, nicht ausreichen, da aufgrund der vielen Einsätze, u.a. des Harvesters die Waldwege in einem desolaten Zustand sind. Diese müssen nach Beendigung der Maßnahme dringend in einen ordentlichen und begehbaren Zustand gesetzt werden, da u.a. auch die Baybach und der Lippertsweg betroffen ist. Nach Auskunft von Herrn Ternes werden die Förderzusagen für den Wegebau erst im Sommer gegeben, so dass erst nach Vorlage der Zuschussbescheide mit der Wegesanierung begonnen werden sollte.

<u>Beschlussvorschlag:</u> Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Beltheim beschließt gem. § 29 Landeswaldgesetz, den Wirtschaftsplan 2022 in der vorliegenden Form anzunehmen.

Beschluss: einstimmig

Aufgrund der Corona-Krise soll das Brennholz auch im nächsten Jahr nicht versteigert, sondern wie im Vorjahr nach Bedarfsanmeldung der in der Gemeinde befindlichen Haushalte verlost werden.

Beschlussvorschlag:

Die Verlosung von Laubholz wird je Haushalt auf 5 rm beschränkt. Für Nadelholz gibt es keine Mengenbeschränkung. Der Preis für Laubholz wird auf 32,- € / rm, der Preis für Nadelholz auf 15,--€/rm festgesetzt. Sollte die Nachfrage das Angebot übersteigen, wird es zu einer Kontingentierung der Menge kommen.

Die Bedarfsanmeldungen werden zweimal im Amtsblatt abgedruckt und sollen dann bis zu einem definierten Annahmeschluss bei den jeweiligen Ortsvorstehern abgegeben werden.

Beschluss: einstimmig

Der Vorsitzende bedankt sich bei Johannes Ternes, der um 19.45 Uhr die Sitzung verlässt.

Verbandsbürgermeister Christian Keimer kommt um 19.40 Uhr in den Sitzungssaal.

Auf Anfrage des Vorsitzenden stimmt der Rat zu, dass TOP 5 vorverlegt wird.

TOP 5 - Bericht der Gemeindeschwester über Tätigkeiten in 2021

Frau Anke Formann, Gemeindeschwester der Gemeinde Beltheim, informiert den Rat über ihre Tätigkeit im Jahr 2021. Sie gibt einen Überblick über die derzeitige angespannte Situation der von ihr besuchten Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Gemeinde.

Der Vorsitzende und der Rat bedanken sich ausdrücklich bei Anke Formann für ihre Tätigkeit und ihr Engagement. Die Resonanz aus der Bevölkerung in allen Ortsteilen ist ausnehmend positiv.

Herr Volker Boch kommt um 19.50 Uhr in den Sitzungssaal.

Herr Christian Klein kommt um 19.50 Uhr in den Sitzungssaal.

Frau Lanius-Heck kommt um 19.55 Uhr in den Sitzungssaal.

Frau Formann verlässt um 20.00 Uhr die Sitzung.

Auf Anfrage des Vorsitzenden stimmt der Rat zu, dass TOP 6 vorverlegt wird.

TOP 6 - Vorstellung der Landratskandidaten

Der Vorsitzende begrüßt die Bewerber, die sich für das Amt des Landrats/Landrätin im Rhein-Hunsrück-Kreis bewerben und die sich in einem ca. 10 minütigen Vortrag dem Rat vorstellen wollen. Der Bewerber, Herr Mallmann, hat aus persönlichen Gründen seine Teilnahme abgesagt. Es stellten sich vor:

- 1.) Frau Lanius-Heck, Oberwesel
- 2.) Herr Volker Boch, Laubach
- 3.) Herr Christian Klein, Rheinböllen

Im Anschluss bittet der Rat um Stellungnahme jedes Bewerbers zu den gestellten Fragen aus dem Rat zu den Themen:

- Ausbau weiterer Windanlagen im Kreis
- Mittelrheinbrücke
- Abstufung von Kreis- und Landesstraßen
- Ausbildung in Handwerk und Gewerbe

Der Vorsitzende bedankt sich bei den 3 Bewerbern für ihre Anwesenheit, ihre Vorstellung und ihre Stellungnahmen zu den Fragen, und verabschiedet sie um 21.00 Uhr.

TOP 4 - Jahresrechnung 2018

TOP 4.1 - Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses

Die Anlagen dazu wurden über das Ratsinfo-System zur Verfügung gestellt und/oder vorab per mail zugesandt.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Andreas Pörsch, erläutert seinen Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 der Gemeinde Beltheim.

Er hebt hervor, dass die Aufbereitung der Zahlen und Belege einwandfrei, übersichtlich und mit sehr viel Kompetenz durch den Verantwortlichen auf der VG vorgelegt wurde. Er bittet VG-Bürger-meister Keimer ausdrücklich diesen Dank an die Mitarbeiter der Finanzabteilung weiterzugeben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, den Jahresabschluss 2018 in öffentlicher Ratssitzung festzustellen und zu beschließen und hierbei den über- und außerplanmäßigen Ausgaben - soweit noch nicht geschehen - zuzustimmen. Weiterhin wird empfohlen, dem Ortsbürgermeister, sowie den vertretenden Beigeordneten gem. § 114 Abs. 1 GemO Entlastung zu erteilen.

TOP 4.2 - Beschluss über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses

Beschlussvorschlag: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Beltheim stellt den Jahresabschluß 2018, wie vorgelegt und geprüft fest.

Beschluss: einstimmig

TOP 4.3 - Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Beschlussvorschlag: Sofern keine Einzelgenehmigung vorlag, wird den über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2018 zugestimmt.

Beschluss: einstimmig

Ortsbürgermeister Uwe Hammes und die Beigeordneten Liesenfeld, Michel und Seis treten vom Tisch zurück.

TOP 4.4 - Entlastung des Bürgermeisters und der ihn vertretenden Beigeordneten (§§ 110 Abs. 1 und 2 und § 114 Abs. 1 Satz 1 und 2 GemO)

Beschlussvorschlag: Das beauftragte Ratsmitglied, Herr Andreas Pörsch, beantragt nach dem Ergebnis der durchgeführten Rechnungsprüfung dem Ortsbürgermeister, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde sowie den ihnen vertretenden Beigeordneten, für das Haushaltsjahr 2018 Entlastung zu erteilen.

Beschluss: einstimmig

Ortsbürgermeister Uwe Hammes und die Beigeordneten Liesenfeld, Michel und Seis kommen an den Tisch zurück.

TOP 7 NEU - Vergabe Baumkataster- und kontrolle

Die Anlagen dazu wurden über das Ratsinfo-System zur Verfügung gestellt und/oder vorab per mail zugesandt.

Bei mehreren Firmen wurde durch VG Angebote für das Baumkataster und die damit verbundene Baumkontrolle eingeholt.

Es wurden 4 Angebote abgegeben. Günstigster Anbieter ist Firma Dr. Merg, Heiligenstadt, der das Baumkataster ursprünglich erstellt hat. Die Fa. Herter scheidet aus, da sie das bisherige

Baumkataster nicht übernehmen sondern ein neues, eigenes Baumkataster erstellen wollen.

Von den Ortsvorstehern wurde angemerkt, dass die Zusammenarbeit/Kommunikation mit Dr. Merg zu wünschen übrig lässt.

Um kurzfristig Baumscheidemaßnahmen durchzuführen ist es sinnvoll einen Anbieter vor Ort zu wählen.

Generell sollte bei Auftragsvergabe ein Zeitlimit gesetzt werden, bis wann die vergebenen Arbeiten zu erledigen sind. Auch auf den schwierige Kommunikation sollte Dr. Merg hingewiesen werden. Es ist u.U. möglich, dass die Materialentsorgung, d.h. der Baumschnitt usw. durch die Mitarbeiter des Bauhofs erfolgen kann. Spart Kosten ein.

Beschlussvorschlag: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Beltheim beschließt den Auftrag für das Fortführen des Baumkatasters und die damit verbundene Baumkontrolle bei gesamt 653 Bäumen, nach der FLL-Baumkontrollrichtlinie 2020 in den Ortsteilen der Gemeinde Beltheim an Firma Dr. Merg, Heiligenstadt, zu einem Preis von 1.942,68 € brutto zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

<u>Anmerkung:</u> OV Pera wird für Baumpflegemaßnahmen ein vergleichbares Angebot von Anbietern vor Ort einholen und dem Rat zur Kenntnis geben.

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

• Freizeitgelände Bodenheck "Scheunenmodell"

Den Grobentwurf, der aktuell vom Büro stadtgespräch vorgelegt wurde, haben alle Ratsmitglieder vorab per mail erhalten.

Nach eingehender Diskussion ist sich der Rat einig, dass dies nicht den Vorstellungen entspricht, auch wenn sich dieser Vorentwurf an die durch ADD vorgegebene Größenordnung von ca. 100.000 € Gesamtkosten, orientiert. Da unbedingt im Januar der fertige Entwurf einer Alternative ADD vorgelegt wurde beschlossen, dass sich einige Ratsmitglieder kurzfristig treffen um über die Angelegenheit zu beraten und direkt an das Büro stadtgespräch eine Aufstellung der Anforderungen geben.

Es wird vom Rat empfohlen, dass für das Konzept ein Kostenrahmen bis 150.000 € vorgesehen werden sollten.

Evtl. kann ADD überzeugt werden, falls nicht, wird in Kauf genommen, dass ein Zuschuss evtl. nicht gewährt wird. Der vorgelegte Rohentwurf entspricht in keiner Weise den Vorstellungen des Rates.

<u>Am Donnerstag, 23. Dez. 2021 um 18.00 Uhr</u> treffen sich folgende Ratsmitglieder im Jugendheim Beltheim:

OB Uwe Hammes

Beigeordneter Norbert Liesenfeld

Winfried Braun

Konni Kremer

Frank Rickus

Günter Schnorr

Dagmar Pera

• Sonderbaufläche Einzelhandel

Lt. Ing.Büro Kaarst ist die Ausweisung einer Sonderbaufläche an der L 205 Richtung Wechsel äussert schwierig. Er empfiehlt diese Fläche als Gewerbegebiet auszuweisen. Der Vorsitzende hat die Bauabtlg. der VG entsprechend informiert.

• Gelbe Füße

Der Vorschlag der Unfallkasse Rheinland-Pfalz wird zustimmend vom Rat zur Kenntnis genommen. Die Umsetzung erfolgt durch den Förderverein mit Unterstützung und Einsatz der Eltern, an den Stellen, die dafür sinnvoll erscheinen.

• ALU-Stelltafeln

Der Vorsitzende hat gemeinsam mit den Beigeordneten Auftrag an Konstruktionsbüro Käfer über 2 ALU-Stelltafeln erteilt. Diese werden mit bedruckten Kunststoffplatten, u.a. für den Außenbereich bestückt, als Hinweis- und Infotafeln. Kosten: 3.341,04 €. Können bei Bedarf von den Ortsteilen für Veranstaltungen usw. ausgeliehen werden.

• OV Rickus informiert, dass im Ortsteil Mannebach die Straßenbeleuchtung bereits auf 18 Watt LED-Leuchten auf 2.700 Kelvin - umgestellt worden ist.

Vorsitzender	Schriftführerin
Uwe Hammes	Dagmar Pera